



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg

Tatverdächtiger in Haft nach Raubdelikt

Magdeburg | Am Freitagnachmittag des 14.03.2025 kam es um 16:00 Uhr zu einer versuchten schweren Raubstraftat.

Nach bisherigem Ermittlungsstand soll am vergangenen Freitag in einem Gespräch ein 34-jähriger Mann von einem 60-jährigen Mann einen mittleren fünfstelligen Bargeldbetrag gefordert haben. Um seinen Forderungen Nachdruck zu verleihen, soll der Tatverdächtige einen mitgeführten pistolenähnlichen Gegenstand gezeigt und gedroht haben, diese auch anzuwenden. Der Geschädigte hatte diese Tat am gestrigen Donnerstag bei der Polizei zur Anzeige gebracht. Im Rahmen der weiteren polizeilichen Maßnahmen konnte der 34-Jährige am gestrigen Donnerstag vorläufig festgenommen werden. Am heutigen Freitag stellte der sachleitende Staatsanwalt der Staatsanwaltschaft Magdeburg Haftantrag. Der 34-Jährige wurde der zuständigen Ermittlungsrichterin am Amtsgericht Magdeburg vorgeführt. Worauf hin ein Haftbefehl wegen schwerer räuberischer Erpressung erlassen und verkündet wurde. Der Beschuldigte wurde im Anschluss in eine Justizvollzugsanstalt überstellt. Die Ermittlungen dauern an. (tb)

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de